

Unterm Hakenkreuz. Leipzig im Nationalsozialismus

Die Auseinandersetzung mit den Ereignissen und Auswirkungen der nationalsozialistischen Diktatur und des Zweiten Weltkrieges auf Leipzig stehen im Fokus dieser Veranstaltung. Mittels Originalobjekten und Gruppenarbeit erhalten die Jugendlichen Einblicke in die Alltagswelt der Zivilbevölkerung jener Zeit. Die politische und wirtschaftliche Rolle der Stadt wird anhand des Reichstagsbrandprozesses und der Luft-rüstungsindustrie beleuchtet. Darüber hinaus wird die Durchsetzung »rassenhygienischer« Ideologien und »Euthanasie«-Aktionen ebenso thematisiert wie der Umgang mit Juden, ethnischen Minderheiten und Zwangsarbeit. Ein weiterer Aspekt sind die verschiedenen Formen des zivilen Widerstandes und seine Hauptakteure.



Die Veranstaltung ist auch als selbstständiger Rundgang mit Arbeitsblättern buchbar. Diese können Sie auf unserer Homepage unter [Bildung und Vermittlung/Schule und Museum](#) herunterladen.

Nationalsozialistische Diktatur in Leipzig

Klasse 8–12

Ort: Altes Rathaus

Dauer: 90 Minuten

